



LUDWIGSBURG

Bericht der Koordinierungsstelle für kommunale Entwicklungspolitik



WKV vom 22.09.2020

Saliou Gueye u. Florian Tögel


KOMMUNALE
KLIMAPARTNERSCHAFTEN





Ludwigsburg und Montbéliard engagieren sich für Afrika



DEKLARATION

für Afrika

Die beiden partnerschaftlich miteinander verbundenen Städte Ludwigsburg und Montbéliard, die 1950 die erste deutsch-französische Städtepartnerschaft besiegelt haben, erklären heute feierlich  gemeinsam eine Initiative zur Bekämpfung von Hunger, Armut und Analphabetismus in Afrika zu starten. Sie werden zunächst gemeinsam in  Kongoussi, einer Stadt in Burkina Faso, zwei Projekte realisieren: Den Bau einer dreiklassigen Grundschule und eine Bewässerungsanlage für eine Gemüseparzelle finanzieren. Die dafür erforderlichen Gelder werden sie durch Spendenaktionen oder andere geeignete Maßnahmen beschaffen

Ludwigsburg, 16. Juli 2006


Werner Spec

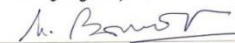
Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg

DECLARATION DE COOPERATION

en faveur de l' Afrique

Les deux villes liées par un partenariat, Ludwigsburg et Montbéliard, qui ont conclu le premier accord de jumelage franco-allemand en 1950, déclarent aujourd'hui solennellement mettre en œuvre une  action commune destinée à lutter contre la faim, la pauvreté et l'analphabétisme en Afrique. Elles vont réaliser tout d'abord deux  projets à Kongoussi, une ville du Burkina Faso: la construction d'un établissement scolaire comprenant trois classes et une installation d'irrigation pour la culture maraîchère. Les fonds nécessaires seront constitués grâce à des collectes et d'autres actions appropriées.

Ludwigsburg, le 16 juillet 2006


Sénateur-Maire Louis Bonnot, représenté par Marcel Bonnot
Maire-adjoint de la ville de Montbéliard



Ludwigsburg und Montbéliard: Gemeinsam für Afrika

Ludwigsburg/ Förderkreis BF:

- 2007: Bau der Grundschule Bango
- 2008: Gründung des Förderkreises Burkina Faso
- Bau der Berufsschule (CFPK)
- 2014: Klimapartnerschaft mit Kongoussi
- 2019: Mühlenprojekt





Der Förderkreis Burkina-Faso e.V. finanziert u.a Getreidemühlen für Frauen in Kongoussi

- In 9 Dörfern aufgebaut
- Diese fördern die Selbstständigkeit der Frauen
- Gründung von einem Mühlenkomitee
- Eigenständige Entwicklung von Geschäftsplänen
- Eine Getreidemühle wurde vom Burkina Komitee des Mörrike-Gymnasiums finanziert





Montbéliard:

- Nachhaltiger Gemüseanbau durch Kompostierung
- Bewässerung von Gemüsegärten für Frauen
- Schulungen



Warum engagiert sich Ludwigsburg in der kommunalen Entwicklungspolitik?

... um die globale Verantwortung in der eigenen Kommune, ebenso wie in Partnerkommunen in den Ländern des globalen Südens zu fördern.

Kommunale Entwicklungspolitik besteht aus Inlands- und Auslandsaktivitäten



LUDWIGSBURG

„Ludwigsburg handelt lokal und wirkt global....“

Stadtentwicklungskonzept (SEK)





Das Ludwigsburger Stadtentwicklungskonzept: Grundlage für nachhaltige Entwicklung vor Ort ...

The image displays 17 Sustainable Development Goals (SDGs) arranged in a grid, each accompanied by a representative photograph of a city initiative in Ludwigsburg. The SDG icons are as follows:

- 1 KEINE ARMUT** (No Poverty): Red icon with a family silhouette.
- 2 KEINE HUNGERSNOT** (Zero Hunger): Yellow icon with a bowl and steam.
- 3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN** (Good Health and Well-being): Green icon with a heart and pulse line.
- 4 HOCHWERTIGE BILDUNG** (Quality Education): Red icon with an open book and pencil.
- 5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT** (Gender Equality): Orange icon with a female symbol and male symbol.
- 6 SAUBERES WASSER UND SANITÄRVORSORUNG** (Clean Water and Sanitation): Light blue icon with a water drop and tap.
- 7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE** (Affordable and Clean Energy): Yellow icon with a sun and power symbol.
- 8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM** (Decent Work and Economic Growth): Purple icon with a bar chart and upward arrow.
- 9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR** (Industry, Innovation and Infrastructure): Orange icon with stacked cubes.
- 10 WENIGER UNGLEICHHEITEN** (Reduced Inequalities): Pink icon with an equals sign inside a circle.
- 11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN** (Sustainable Cities and Communities): Orange icon with buildings.
- 12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION** (Responsible Consumption and Production): Gold icon with a circular arrow.
- 13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ** (Climate Action): Green icon with a globe and eye.
- 14 LEBEN UNTER WASSER** (Life Below Water): Blue icon with waves and a fish.
- 15 LEBEN AN LAND** (Life on Land): Green icon with a tree and birds.
- 16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN** (Peace, Justice and Strong Institutions): Blue icon with a dove and scales.
- 17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE** (Partnerships for the Goals): Dark blue icon with interlocking circles.

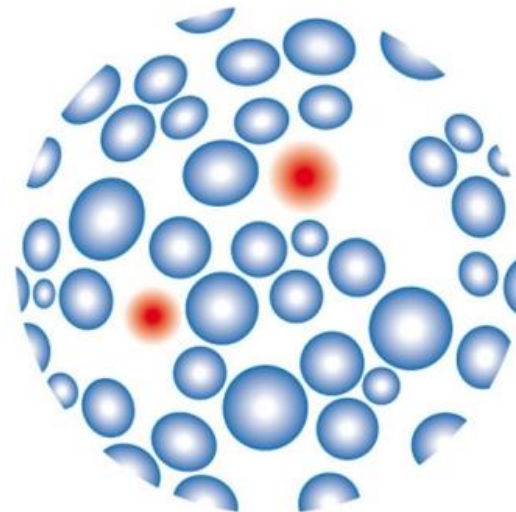
The photographs and their corresponding SDG labels are:

- Attraktives Wohnen** (SDG 11)
- Wirtschaft und Arbeit** (SDG 8)
- Mobilität** (SDG 9)
- Zusammenleben von Generationen und Nationen** (SDG 17)
- Energie und Klima** (SDG 7)
- Bildung und Betreuung** (SDG 4)
- Kulturelles Leben** (SDG 16)
- Grün in der Stadt** (SDG 15)
- Lebendige Innenstadt** (SDG 11)
- Vitale Stadtteile** (SDG 11)
- Sport und Gesundheit** (SDG 3)



LUDWIGSBURG

Ludwigsburg setzt sich für nachhaltige Entwicklung im globalen Süden...



KOMMUNALE KLIMAPARTNERSCHAFTEN





1. Kommunale Entwicklungspolitik

Inlandsaktivitäten

- Schaffung von Strukturen zur nachhaltigen Verankerung kommunaler Entwicklungspolitik
- Die Eine-Welt-Akteure und ihre Aktivitäten unterstützen und vernetzen
- Entwicklungspolitisches Engagement fördern
- Öffentlichkeitsarbeit ausbauen
- Informations- und Bildungsarbeit leisten



Das Eine-Welt-Forum Ludwigsburg

„Eine-Welt-Arbeit lebt vom gemeinsamen Handeln!“





LUDWIGSBURG

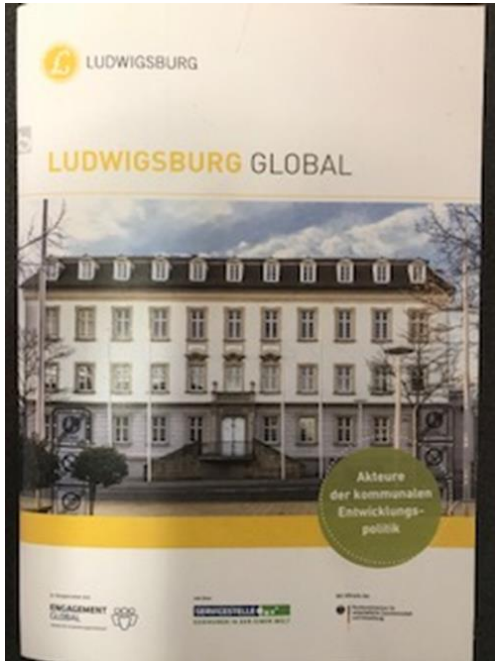
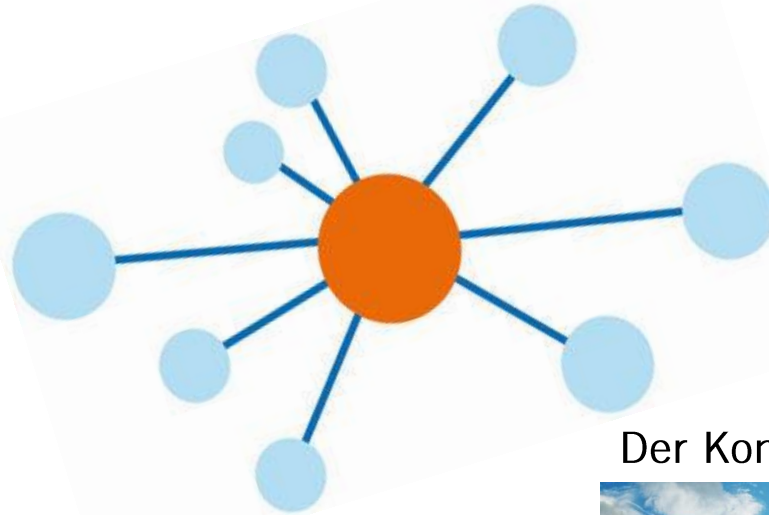




LUDWIGSBURG

Öffentlichkeitsarbeit

Broschüre, Flyer u. Homepage



Der Kongoussi-Express





Handlungskonzept der Eine-Welt-Akteure in Ludwigsburg



Unsere 5 Themenfelder:

- ✓ Partnerschaft mit Kommunen des globalen Südens
- ✓ Verknüpfung der Nachhaltigkeitsziele (SDGs) mit dem Ludwigsburger Stadtentwicklungskonzept
- ✓ Einbindung von Migrantinnen und Migranten
- ✓ Globales Lernen und Studieren

→ 17 Schlüsselprojekte



Eine Vernetzungsplattform für Jugendliche: das Jugend-Eine-Welt-Forum

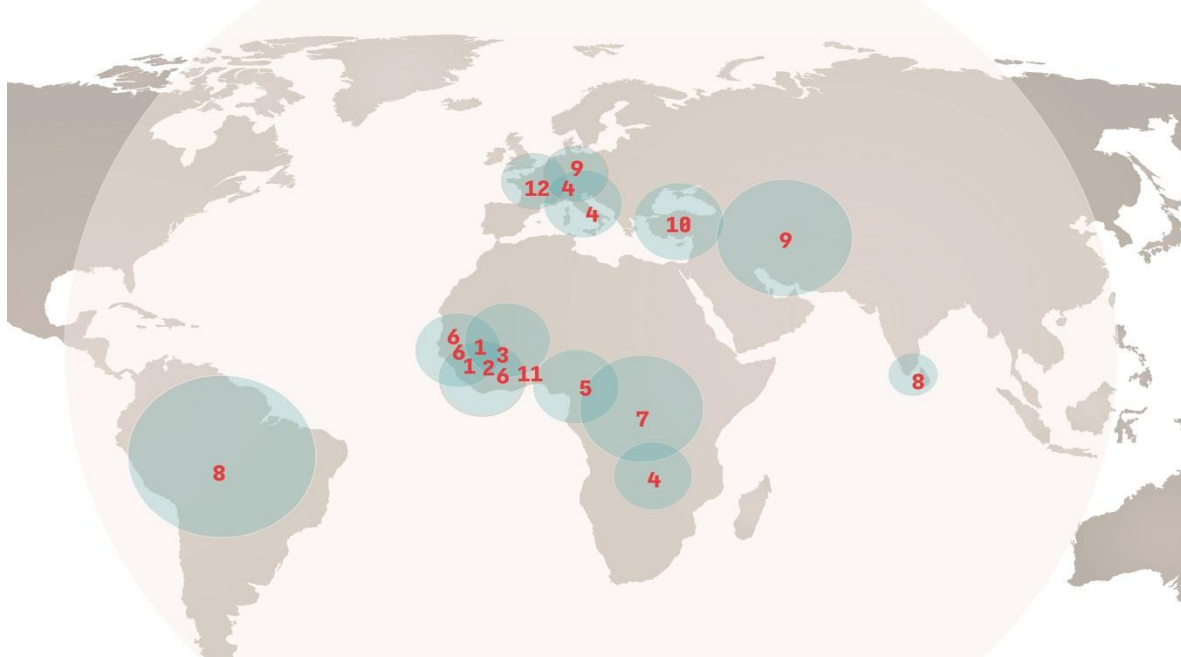


15.11.2029: Kick-off-Event „Planspiel
SÜDSICHT – ein klimapolitischer
Perspektivwechsel“





EXPERTENPOOL VON MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN



1 Bah, Ahmadou
GUINEA / MALI

Klimagerechtigkeit/Umwelt-
themen, Genderngerechtigkeit,
Nachhaltigkeit, Friedensarbeit/
Konfliktbewältigung, Armut,
Migration, Entwicklungspolitische
Bildung/Beruf/Karriere,
Diversity Management, Trans-
kulturalität

2 Dr. Sienou, Amadou
BURKINA FASO

Fairer Handel, Nachhaltigkeit,
Armut, Migration

**3 Benissan-Messan,
Narcisse**
TOGO / BENIN

Genderngerechtigkeit, Nach-
haltigkeit, Armut, Migration,
Entwicklungspolitische
Bildung

4 Cardelli, Diana
ITALIEN / SCHWEIZ /
SAMBIA

Friedensarbeit/Konfliktbewäl-
tigung, Entwicklungspolitische
Bildung

**5 Fadimatou,
Arétouyap Ndah**
KAMERUN

Armut, Migration, Entwick-
lungspolitische Bildung

6 Gueye, Saliou
SENEGAL / BURKINA
FASO / GAMBIA

Entwicklungspolitik, Migration,
Nachhaltigkeit, Klimapartner-
schaften, Sozialplanung

7 Kaniki-Muley, Laurette
DEMOKRATISCHE
REPUBLIK KONGO

Internationale Sozialarbeiterin
im Team Flüchtlingsarbeit,
Soziales und Wohnen der Stadt
Ludwigsburg

8 Mucciato, Rina
SRI LANKA /
LATEINAMERIKA

Klimagerechtigkeit/Umwelt-
themen, Friedensarbeit/
Konfliktbewältigung, Armut,
Migration

9 Shoaleh, Arezoo
IRAN / DEUTSCHLAND

Genderngerechtigkeit, Nach-
haltigkeit, Armut, Migration

10 Soylu, Muhittin
TÜRKEI

Migration, Interreligiöser/
Interkultureller Dialog

11 Weiß, Carolin
GHANA

Klimagerechtigkeit/Umwelt-
themen, Fairer Handel, Nach-
haltigkeit

12 Williams, Maude
FRANKREICH

Kultur



Unsere Arbeit findet bundesweit Anerkennung!

- Ludwigsburg als bundesweit erste Stelle kommunaler Entwicklungspolitik ist Vorbild an dem sich mittlerweile 80 Kommunen angeschlossen haben
- Homepage „kommunale Entwicklungspolitik“ : Best Practice
- „Kongoussi-Express“: Best Practice
- „Burkinisches Dorf“: Best Practice im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- „Jugend-Eine-Welt-Forum“



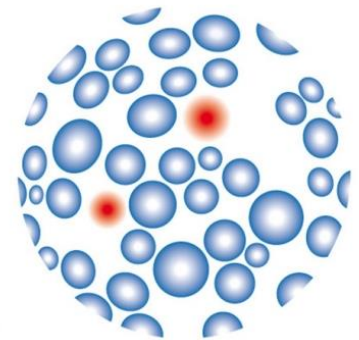
LUDWIGSBURG

Film über das entwicklungspolitische Engagement der Stadt





1. Kommunale Entwicklungspolitik Auslandsaktivitäten



KOMMUNALE
KLIMAPARTNERSCHAFTEN



LUDWIGSBURG

FKKP-Programm
Kommunale
Partnerschaften

Klimaprojekt
2017-2019

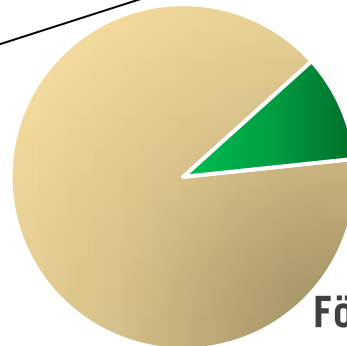
Ludwigsburg

Kongoussi

Partnerstadt
Montbéliard

AZND Zood
Nooma

Förderkreis Burkina
Faso



Finanzierung

BMZ 90 %

**Stadt Ludwigsburg u.
Förderkreis Burkina Faso 10 %**



LUDWIGSBURG

Schwerpunkthemen des Klimapartnerschaftsprojektes Ludwigsburg-Kongoussi



- Verbesserung des Zugangs zu sauberem Wasser
- Verbesserung der hygienischen Situation
- Verbesserung des Bewusstseins für nachhaltige Entwicklung
- Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktivität





Aktivitäten /
Projekte
in 6 Dörfern
(insg. 20.000
Einw.)

Bau von 6 Wasserversorgungsanlagen (AEPS) mit je Wasserentnahmestellen in sechs Dörfern der Gemeinde Kongoussi

Bau von 80 Latrinen

Ausbildung von 12 lokalen Maurern (zwei pro Dorf)

Ausbildung von 12 einheimischen Animatoren (weiblich und männlich) zur Information und Sensibilisierung

Herstellung und Einsatz von Biokohle

Bau eines Infozentrums



Bewusstseinschaffung für den Klimawandel Sichtbarmachung der Klimapartnerschaft

- Infos über Klimapartnerschaften
- Vergleich ökologischer Fussabdrücke
- Infos zur Herstellung von Solar-Home-Systemen
- Tipps für den Alltag (z.B. Materialeinsparung beim Kochen), Müllvermeidung etc.



- Infozentrum in Kongoussi

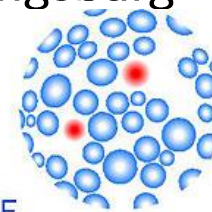


- Burkinisches Dorf in Ludwigsburg



Klimapartnerschaft Ludwigsburg-Kongoussi: Maßnahmen ab 2020

- Bau von 4 weiteren Brunnenanlagen (AEPS)
- Beleuchtung wichtiger Straßenzüge und öffentlicher Plätze mit solarbetriebenen Lampen
- Bau und Einsatz von Solar-Home-Systemen (SHS) für die Dorfbewohner
- Bau und Einsatz kocheffizienter Herde
- Projekt gegen Plastikmüll, v.a. –tüten, in Ludwigsburg und Kongoussi





Klimapartnerschaft Ludwigsburg-Kongoussi Eindrücke aus der 2. Projektphase

„Bereits der Gedanke zu wissen, dass ich nicht mehr lange Wege zurücklegen muss, um an Trinkwasser zu kommen, erleichtert mir das Leben.“

Sana Mamounata,
Beauftragte der Frauen



„Die Möglichkeit, Wasser vor der Haustür im eigenen Viertel zur Hand zu haben wird unser Leben verändern und insbesondere den Frauen und Kindern mehr Zeit geben, sich anderen Dingen zu widmen, wie zum Beispiel dem Lernen.“

Dorfchef Koanda Hamado





Bau und Einsatz von Solar-Home-Systemen (SHS)

- Umweltschädliche Batterien, Verbrauch soll gesenkt werden → durch Bau und Bereitstellung von Solar-Home-Systemen
- Betrieb von Handys, Taschenlampen, Radio läuft aufgrund von fehlendem Netzstrom über Wegwerfbatterien (Kohle-Zink Batterien)
- 150 Haushalte, durch "Comité de pilotage" (Begleitgremium) ausgewählt





- **einfache Bauweise** und mögliche Integration auf wiederverwendbare Akkus gestützte Systeme → kostengünstigere Alternative
- SHS können von Auszubildenden des Ausbildungszentrums CFPK selbst **zusammengebaut werden** (lokales Wirtschaftsbewusstsein und Wissen um SHS dauerhaft verbreitet)



Selbstbaukurs :
Grundkenntnisse Solarstrom
und Handwerkliches
Arbeiten





LUDWIGSBURG

Kommunale Klimapartnerschaft mit Ambato, Ecuador

- Florian Tögel
- R05, Team Nachhaltige Stadtentwicklung
- 22.09.2020



Hintergrund und Ausgangslage

- Der **damalige ecuadorianische Botschafter Jorge Jurado** wirbt in Ludwigsburg für eine Kooperation mit einer ecuadorianischen Stadt, um gemeinsame Umweltherausforderungen anzugehen
- **Bundesregierung** ermutigt Ludwigsburg, neben der Klimapartnerschaft mit Kongoussi eine weitere Partnerschaft einzugehen
- Synergien und Impulse durch **Honorarkonsulat Ecuadors**
- Oktober 2016: Erstes Treffen des Ludwigsburger Oberbürgermeister Spec mit Bürgermeister Amoroso aus Ambato auf der **Habitat III-Konferenz** in Quito
- Hoher Entwicklungsstand ermöglicht **Dialog auf Augenhöhe**, keine Entwicklungshilfe, sondern gegenseitiges Lernen



Verlauf

2017

- 3 geförderte Expertenreisen
- Delegationsreisen und Besuche (Industrie, Botschafter, Bürgermeister)
- Netzwerkveranstaltungen



Handlungsprogramm

2020

- Fördermittelakquise
- Umsetzung des Handlungsprogramms
- Stärkung der zivilgesellschaftlichen Beteiligung

Bisherige Zuwendungen für Projekte
(BMZ, Bürgerstiftung): 44.000 €



LUDWIGSBURG



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

Akteure



CONSULADO HONORARIO DEL ECUADOR
EN LUDWIGSBURG



vermeiden
verwerten
entsorgen



NÖRDLICHER SCHWARZWALD



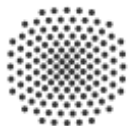
LANDKREIS
LUDWIGSBURG

MANN+
HUMMEL



BLÜHENDES BAROCK
LUDWIGSBURG

TourCert



Universität Stuttgart

Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte-
und Abfallwirtschaft



BIODEGMA®





Laufende/umgesetzte Projekte

Abwasserkataster

- Hohe Kontaminierung der Industrieabwässer (Gerbereien)
- 2 Experten der Uni Stuttgart
- Technische Analysen, Abwasserproben, Know-How-Transfer
- Abwasserkataster und Behandlungskonzept

Finanziert durch BMZ

1.000 Bäume - 100 Bienenweiden

- Honorarkonsulat, Blühendes Barock, FB 67
- Umweltbildung, interkultureller Austausch, Biodiversität
- Bienenweiden in LB fortlaufend
- Schülerreise 2019 (440 Bäume)
- Nächste Reise war für Sommer 2020 geplant

Finanziert durch Spenden und Bürgerstiftung





Geplante Projekte (Umsetzung immer in beiden Städten)

Multiplikatoren für Umweltbildung in KITAS

- Austausch von Bildungsmaterialien
- Schulung und Austausch von Multiplikator/innen und Erzieher/innen
- Integration in KITAS

Umwelt-Wettbewerb zwischen Schulen

- Sensibilisierung zu Umweltschutz, Ressourceneffizienz und globalen Zusammenhängen
- Wettbewerb und Austausch zur effizienten Ressourcennutzung

Plastikfreie Feste

- Fiesta de la Fruta y de las Flores und Pferdemarkt
- Kontinuierliche Reduzierung des Plastikabfalls
- Ludwigsburger Festwagen in Ambato



LUDWIGSBURG

**VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**